

Buchhandelspanel *Februar 2020*

Der Februar startet mit einem leichten Plus von 0,6 Prozent im Umsatz des österreichischen Buchhandels im Vergleich zum Vorjahresmonat. Für das bisherige Jahr 2020 bedeutet das ein Minus von 0,6 Prozent.

Zuwächse gab es in der Editionsform Hardcover, Softcover (1,2 Prozent), während das Taschenbuch mit -2 Prozent und das Hörbuch/Audiobook mit -7,9 Prozent zu kämpfen hatten.

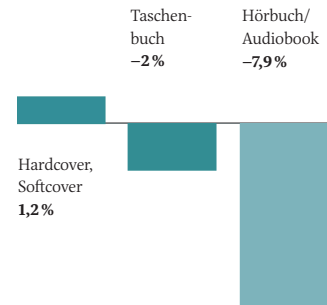
UMSATZVERÄNDERUNG *Februar 2020*

+ 0,6 %

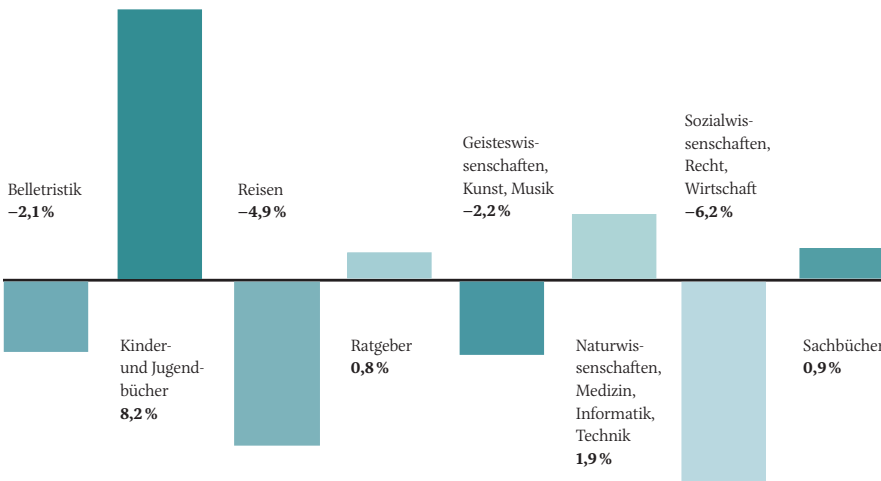
Februar 2019 zu Februar 2020

- 0,6 %

Kumuliert Jänner bis Februar 2020



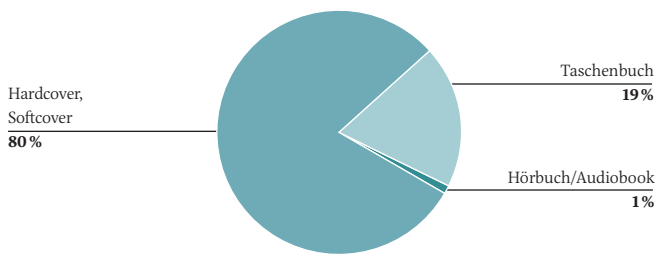
UMSATZVERÄNDERUNG NACH WARENGRUPPEN *Februar 2019 zu Februar 2020*



Ein besonders guter Umsatzmonat war der Februar auch diesmal für Kinder- und Jugendbücher mit 8,2 Prozent. Auch die Naturwissenschaften, Medizin, Informatik, Technik konnten 1,9 Prozent beim Umsatz dazugewinnen, die Sachbücher immerhin noch 0,9 Prozent und Ratgeber 0,8 Prozent.

Rückläufig waren die Umsätze hingegen für die Belletristik (-2,1 Prozent), die Warengruppen Geisteswissenschaften, Kunst, Musik (-2,2 Prozent) sowie Reisen (-4,9 Prozent). Die höchsten Einbußen gab es in den Sozialwissenschaften, Recht, Wirtschaft mit -6,2 Prozent.

UMSATZVERTEILUNG *Februar 2020*



mediaCONTROL

Im Auftrag des HVB ermittelt das Marktforschungsinstitut media control monatlich die Umsatzveränderungen im Vergleich zum Vorjahresmonat für die Absatzwege Sortimentsbuchhandel, E-Commerce, Bahnhofsbuchhandel sowie Elektro- und Drogeriemarkt. Mit dem MC-Buchhandelspanel werden 600 Verkaufsstellen und knapp 90 % aller Barverkäufe in Österreich abgedeckt.

UMSATZVERTEILUNG NACH WARENGRUPPEN *Februar 2020*

